Ressort: Reisen

Bahn rüstet im Kampf gegen Automatenknacker auf

Berlin, 10.02.2015, 00:00 Uhr

GDN - Im Kampf gegen Automatenknacker rüstet die Deutsche Bahn auf. Noch in diesem Jahr will der Staatskonzern rund 1.000 Fahrkartenautomaten mit Farbpatronen ausstatten, die bei einem Diebstahlversuch explodieren, berichtet die "Süddeutsche Zeitung" (Dienstagsausgabe).

Werde die Geldkassette im Automaten angestoßen oder geschüttelt, "platzt die Farbpatrone und spritzt mit hohem Druck eine nicht ablösbare Farbe auf die Geldscheine", sagte der Sicherheitschef der Bahn, Gerd Neubeck, dem Blatt. Damit sei das Geld "wertlos" und der Aufbruch "sinnlos". Das Verfahren habe der Konzern seit Anfang 2013 an wenigen Standorten bereits ausprobiert, schreibt das Blatt weiter. Mittelfristig solle etwa jeder zweite der bundesweit 7.000 Automaten mit solchen Farbpatronen ausgerüstet werden. Das mit Farbe bespritzte Geld sei dann zwar auch für den Konzern selbst wertlos, doch liege der Schaden der Bahn bei diesen Taten ohnehin weniger in dem Diebstahl als in der Zerstörung der Automaten. Ein solches Gerät samt seinen Zuleitungen zu ersetzen und aufzubauen, koste rund 30.000 Euro, heißt es in dem Bericht. Im Automaten selbst aber befinde sich in der Regel nur ein winziger Bruchteil dieses Betrags an Bargeld. Das liege daran, dass die Geräte regelmäßig geleert und immer mehr Kunden ihre Fahrkarten lieber mit Karte als bar bezahlten. Insgesamt wurden im vergangenen Jahr dem Bericht zufolge bundesweit 370 Automaten der Bahn aufgebrochen. Der Gesamtschaden für das Unternehmen betrug 6,7 Millionen Euro.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-49477/bahn-ruestet-im-kampf-gegen-automatenknacker-auf.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619